

Tagesordnung für die 17. Übung zur vergleichenden Landeskunde im Winterhalbjahr 2021/22 am 29. 1. 2022 um 12.30 Uhr im Kulturhaus Morishita (Tel. 5600 8666) im Seminarraum Nr. 3, 2. Etage (Etage Nr. 3): Morishita 3-12-17 im Bezirk Kōtō in der Nähe vom Ostufer des Sumida, U-Bahn-Stationen: Morishita, Ausgang A 6, und Kiyosumi-5 Shirakawa, Ausgang A 2; S-Bahn-Bahnhof Ryōgoku, Ostausgang

Vorsitzende: Herr Satō (I-XII) und Frau Kimura (XIII-XIX)

## Die Einstellung zu Neuem

- I. Protokoll** ..... (12.30)
- II. Eröffnung** ..... (12.30)
- 10 **III. Anwesenheit** ..... (12.30)
- A. Teilnehmer: **Herr Ishimura** kommt dieses Semester wieder nicht zu den Übungen, weil seine Frau fürchtet, er könnte sich im Zug oder während der Übung mit Corona-Viren anstecken. Er nimmt an den Übungen teil, indem er die Tagesordnung ab und zu mit einem der Vorsitzenden zusammen schreibt. *Frau Hata kommt heute zu spät.*
- 15 B. Zuhörer: - C. Vertreter: -
- IV. Fragen zur Tagesordnung** ..... (12.35)
- V. Gäste** ..... (12.45)
- A. europäischer Gast B. japanischer Gast
- VI. Informationsmaterial** ..... (12.50)
- 20 A. über Europa B. über Japan
- VII. Vorbereitungen für die nächsten Übungen** ..... (12.55)
- A. Vorsitzende für den 2. 4. (Vorschlag: **Frau Hata** und **Herr Satō**) *Optimismus u. Pessimismus*
- B. Themen für den 26. 3.: **Frau Kimura** und **Herr Satō** *Vertrauen zur Wissenschaft*
- C. Informationen für den 19. 3.: **Frau Hata** und **Frau Kimura** *Qualität u. Quantität*
- 25 D. Methoden für den 12. 3. (*Harmonie*): **Frau Hata** und **Herr Satō** *1 Gäste*
- E. Gäste F. sonstiges *25-30 DirE 4051-4*
- VIII. Fragen zu den Informationen** ..... (13.05)
- A. über Europa B. über Japan *DaE 459 548-53 \* 434 549-57*
- IX. Fragen zum Informationsmaterial zum heutigen Thema** ..... (13.10)
- 30 A. 25-32 „Die Einstellung zu Neuem“ (2 S.) von Haruyuki ISHIMURA (2015)
- B. „Direkt aus Europa“, Nr. 358, S. 33 – 37: „Personalausweise mit Daten-Chip“
- C. „Direkt aus Europa“, Nr. 407, S. 21 – 26: „Geräte gehen zu schnell kaputt.“
- Erläuterungen zum heutigen Thema** ..... (13.15)
- 1.) **Frau Kimura** (2') 2.) verbessern 3.) Fragen dazu
- 35 4.) **Herr Satō** (2') ..... (13.23)
- 5.) verbessern 6.) Fragen dazu 7.) Kommentare und Kritik
- XI. Interviews ohne und mit Rollenspiel**
- Sie können Ihren Interviewpartner **z. B.** fragen:
- 40 „Haben Sie sich schon mal darüber geärgert, daß Ihnen ein Haushaltsgerät zu früh kaputtgegangen ist? Oder haben Sie das sofort akzeptiert, weil es nicht viel gekostet hatte?“
- „Entscheiden Sie sich beim Kauf eines Elektrogeräts immer für das neueste Modell, weil Sie denken: ‚Je neuer desto besser!‘? Oder kaufen Sie lieber das Modell von vor 3 Jahren, weil es billiger ist?“
- 45 „Haben Sie sich schon Ihren neuen Personalausweis mit Ihrer Nummer ausstellen lassen? Haben Sie das vor? Warum (nicht)?“
- „Verwenden Sie, wenn Sie sich im Internet etwas bestellen, eine Kreditkarte? Warum stört es Sie nicht, daß das nicht ganz sicher ist?“
- „Wie haben Sie reagiert, als sich Funktelefone mit Internetanschluß allmählich
- 50 verbreitet haben? Haben Sie sich sofort eins gekauft, um es selber auszuprobieren? Warum (nicht)?“
- „Bevorzugen Sie eine Altbau- oder eine Neubauwohnung? Warum?“
- „Lesen Sie lieber eine Neuerscheinung als einen Klassiker? Warum (nicht)? Haben Sie schon mal dasselbe Buch mehr als dreimal gelesen?“
- 55 „Kaufen Sie in einem Supermarkt ab und zu Produkte, die gerade auf den Markt gekommen sind? Oder kaufen Sie lieber nur, was Sie schon kennen? Warum (nicht)?“
- „Gehen Sie oft in ein Restaurant, in dem Sie noch nie gegessen haben? Warum (nicht)?“
- „Machen Sie einen Spaziergang lieber auf einem Weg, den Sie erst selten oder noch
- 60 nie gegangen sind?“
- „Haben Sie Vorsätze für dieses Jahr gefaßt? Halten Sie sich daran?“
- „Fällt es Ihnen leicht, sich an eine neue Umgebung anzupassen: Zum Beispiel im Beruf, in der Schule oder bei einem Umzug?“
- „Probieren Sie oft ein neues Kochrezept aus? Woher bekommen Sie die?“
- 65 „Was halten Sie von Leuten, die ein neues Auto kaufen, ehe Ihr altes zur Inspektion gebracht werden muss?“
- „Recherchieren Sie viel, ehe Sie sich etwas Neues kaufen? Wie?“

„Wie finden Sie es, daß sich vieles in Tokio schnell verändert?“

„Was haben Sie sich in letzter Zeit Neues gekauft? Warum haben Sie sich das gekauft? Weil das etwas Neues ist, das es bisher noch nicht gab? Weil das alte kaputtgegangen ist oder nur weil Sie ein neues haben wollten?“

- 5 „Reparieren Sie, was kaputtgegangen ist, und verwenden Sie es weiter? Oder kaufen Sie sich lieber ein neues Gerät? Was würden Sie z. B. reparieren und was ersetzen?“  
„Wann hat es sich für Sie wie ein neues Leben angefühlt?“  
„Macht es Ihnen Freude, etwas Neues anzustreben?“

A. Interviews ohne Rollenspiel

- 10 1.) das 1. Interview (4'): **Frau Hata** interviewt **Herr Satō** (Interviewer). ... (13.31)  
2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare  
5.) das 2. Interview (4'): **Frau Kimura** interviewt **Frau Hata**. ..... (13.39)  
6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

B. Interview mit Rollenspiel

- 15 Familie Balk wohnt seit einem Jahr in Yokohama, weil Herr Balk von der deutschen Exportfirma, bei der er arbeitet, dahin versetzt worden ist. Sie haben ein Einfamilienhaus gemietet. Er ist 45 Jahre alt. Seine Frau ist 42. Sie haben 2 Kinder: Angelika ist 13, und Elise 11. Sie gehen zur Deutschen Schule. Ehe sie nach Japan gekommen sind, haben sie 15 Jahre in Köln gewohnt. Seine Eltern haben ein Einfamilienhaus in einer  
20 Kleinstadt in der Nähe von Aachen.

- 1.) kurzes Interview (3') ..... (13.47)  
Frau Balk (**Herr Satō**) interviewt **Frau Kimura** (Interviewerin).  
2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätte sie sie noch fragen sollen? Welche Fragen hätte sie ihr lieber nicht stellen sollen?)  
25 5.) das ganze Interview (4'): Frau Balk (**Frau Kimura**) interviewt **Frau Hata**. (13.55)  
6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

### XII. Gespräche mit Rollenspiel

Familie Honda wohnt im Haus nebenan. Herr Honda arbeitet bei der Mizuho-Bank. Frau Honda ist Hausfrau. Herr und Frau Honda haben an der Fremdsprachen-Hochschule  
30 Germanistik studiert. Sie haben eine Tochter. Yumi ist 17 Jahre alt. Sie hat Deutsch gelernt, weil ihre Eltern miteinander Deutsch gesprochen haben, wenn sie das nicht verstehen sollte. Sie ist im Alter von 16 Jahren als Austauschschülerin ein Jahr in Flensburg gewesen.

- Jetzt sind Herr und Frau Honda am Samstagnachmittag bei Familie Balk, weil Frau Balk  
35 Kuchen gebacken hat und sie zum Kaffeetrinken eingeladen hat. Herr Balk sitzt noch mit Herrn Honda am Wohnzimmer Tisch, aber Frau Balk ist schon in die Küche gegangen, um das Geschirr abzuwaschen, und Frau Honda ist mitgegangen, um ihr dabei zu helfen.

- A. Herr Honda hat am 2. 1. angefangen, Latein zu lernen. Er wollte das immer schon, aber bisher hat ihm die Zeit dazu gefehlt. Herr Honda findet es gut, immer mal wieder  
40 etwas Neues zu lernen, auch wenn das nichts mit dem Alltag zu tun hat. Herr Balk hat sich für dieses Jahr vorgenommen, sich mehr zu bewegen, und fährt ab und zu zum Büro mit dem Fahrrad. Sie sprechen auch darüber, was für Neujahrsvorsätze sie letztes Jahr hatten und was sie erreicht haben.

- 1.) kurzes Gespräch (3'): Herr Balk (**Frau Hata**) und Herr Honda (**Herr Satō**) .. (13.58)  
45 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätten sie noch sagen sollen?)  
5.) das ganze Gespräch (4'): Herr Balk (**Frau Kimura**) und Herr Honda (**Herr Satō**) (14.15)  
6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

- B. Herr Honda hat sich in einem Warenhaus Golfschläger zu einem Sonderpreis gekauft.  
50 Er sagt, daß er mit seinen alten Schlägern schon zufrieden ist, daß die neuen aber wohl noch besser sind. Herr Balk spielt nicht Golf; er glaubt aber nicht, daß Neues immer besser ist. Er überlegt sich gut, was er sich kauft, denn was er sich kauft, möchte er möglichst lange verwenden.

- 1.) kurzes Gespräch (3'): Herr Balk (**Frau Kimura**) und Herr Honda (**Frau Hata**) (14.25)  
55 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (War das realistisch? Was hätten sie noch sagen sollen?)  
5.) das ganze Gespräch (4'): Herr Balk (**Herr Satō**) und Herr Honda (**Frau Hata**) . (14.35)  
6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

### XIII. Dialog mit Rollenspiel

- 60 Ein Buch aus Papier spricht mit einem elektronischen. Es ist dem gegenüber eher skeptisch, weil man nicht weiß, ob man das auch in tausend Jahren noch lesen kann. Das elektronische Buch weist darauf hin, daß sich immer mehr Menschen daran gewöhnen, vieles auf einem Bildschirm zu lesen. Man schätzt an ihm, daß man mit ihm keine Schwierigkeiten hat, es mit sich herumzutragen, beim Suchen nach etwas, was da steht,  
65 beim Aufbewahren und auch beim Wegwerfen. Er sei auch für die Augen gut, denn man kann die Seiten beliebig vergrößern. Sie sprechen auch darüber, wer umweltfreundlicher ist.

- 1.) kurzer Dialog (3'): Das Buch aus Papier (Frau Kimura) und Das elektronische Buch (Herr Satō) ..... (14.45) <sup>d</sup> <sub>26</sub>
- 2.) verbessern 3.) Fragen dazu 4.) Kommentare (Was hätte sie noch sagen sollen?)
- 5.) der ganze Dialog (4'): Das Buch aus Papier (Frau Kimura) und Das elektronische Buch (Frau Hata) ..... (14.55) <sup>1</sup> <sub>35</sub>
- 6.) verbessern 7.) Fragen dazu 8.) Kommentare und Kritik

#### XIV. Streitgespräche

A. Sich etwas Neues zu kaufen ist schlecht für die Umwelt. Kleidung sollte man sich nur gebraucht kaufen und sie, wenn sie kaputtgeht, reparieren. Sich einen Anzug oder ein Kostüm zu leihen ist auch gut. Bücher sollte man sich immer ausleihen, weil die Herstellung von Papier die Umwelt sehr belastet. Man sollte keine Häuser mehr bauen, sondern alte renovieren.

- 1.) erstes Streitgespräch (4') ..... (15.05) <sup>14.45</sup>  
C (dafür): **Frau Hata** D (dagegen): **Herr Satō**
- 2.) verbessern 3.) Fragen und Kommentare 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
- 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von C (40"): **Frau Hata**
- 7.) Zusammenfassung der Argumente von D (30"): **Herr Satō**
- 8.) verbessern 9.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie wirklich?“
- 10.) verbessern 11.) Fragen 12.) Kommentare und Kritik
- 13.) zweites Streitgespräch (4') ..... (15.25) <sup>50</sup>  
E (dafür): **Frau Kimura** F (dagegen): **Frau Hata**
- 14.) verbessern 15.) Fragen und Kommentare 16.) Ergänzungen 17.) Kommentare dazu
- 18.) Zusammenfassung der These und der Argumente von E (40"): **Frau Kimura**
- 19.) Zusammenfassung der Argumente von F (30"): **Frau Hata**
- 20.) verbessern 21.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie wirklich?“
- 22.) verbessern 23.) Fragen dazu 24.) Kommentare und Kritik

B. Mit etwas Neuem zu beginnen ist immer gut. Neuanfänge befreien uns von der Vergangenheit und machen uns viel Hoffnung. Zu Beginn eines neuen Jahres sollte man neue Unterwäsche und neue Kleidung anziehen und ein neues Stück Seife und ein neue Zahnbürste in Gebrauch nehmen. Die Firma sollte man alle drei Jahre wechseln. Sobald ein neues Gerät auf den Markt kommt, sollte man sich das kaufen und das alte wegwerfen.

- 1.) das Streitgespräch (4') ..... (15.45) <sup>0</sup>  
G (dafür): **Herr Satō** H (dagegen): **Frau Kimura**
- 2.) verbessern 3.) Fragen und Kommentare 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
- 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von G (40"): **Herr Satō**
- 7.) Zusammenfassung der Argumente von H (30"): **Frau Kimura**
- 8.) verbessern 9.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie wirklich?“
- 10.) verbessern 11.) Fragen 12.) Kommentare und Kritik

C. „Neue Liebe, neues Leben“: Wer sich immer mal wieder in einen anderen verliebt, hat mehr vom Leben. Wenn man heiratet, sollte man seinem Partner nicht ewige Liebe schwören. Wenn der Partner Seitensprünge macht, sollte man sich, ohne sich darüber zu ärgern, sofort scheiden lassen und ihm dazu gratulieren, daß er nun ein neues Leben hat. Wer seinen Partner verloren hat, sollte ihn so schnell wie möglich vergessen und sich gleich einen neuen suchen.

- 1.) das Streitgespräch (4') ..... (16.05) <sup>15.47</sup>  
I (dafür): **Frau Kimura** J (dagegen): **Frau Hata**
- 2.) verbessern 3.) Fragen und Kommentare 4.) Ergänzungen 5.) Kommentare dazu
- 6.) Zusammenfassung der These und der Argumente von I (40"): **Frau Kimura**
- 7.) Zusammenfassung der Argumente von J (30"): **Frau Hata**
- 8.) verbessern 9.) Frage an die Beteiligten: „Was denken Sie wirklich?“
- 10.) verbessern 11.) Fragen dazu 12.) Kommentare und Kritik

#### XV. Gruppenarbeit mit anschließenden Berichten

- 1.) Gruppenarbeit mit Herrn Balk (70') ..... (16.25)
- Sprechen Sie bitte erst höchstens eine halbe Stunde über die Fragen unter Punkt XI und eine Viertelstunde über die folgenden Fragen, dann nur kurz über alle Themen unter Punkt XIV („Stimmt das?“), und danach sprechen Sie bitte auch noch über alle Themen unter Punkt XVI!
- a) Wer ist neugieriger: Deutsche oder Japaner? Woran erkennt man das?
  - b) Wer braucht öfter mal Abwechslung: Deutsche oder Japaner?
  - 60 c) Wer hat von etwas Altem öfter einen schlechten Eindruck, nur weil das alt ist: Deutsche oder Japaner? Woher kommt das? Und bei etwas Neuem?
  - d) Wer glaubt mehr an den Fortschritt: Deutsche oder Japaner? Woran erkennt man das?
  - e) Wer interessiert sich mehr für Geschichte: Deutsche oder Japaner?
  - f) Wer interessiert sich mehr dafür, was gerade Mode ist?
  - 65 g) Wer interessiert sich mehr für Neuerscheinungen?
  - h) Wer freut sich mehr über neue Erfindung: Deutsche oder Japaner?
  - i) Warum ist in Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg in vielen Städten die Altstadt <sup>eine</sup>

so ähnlich wieder <sup>auf</sup>gebaut worden, wie sie früher war? Warum ist das in Japan nicht geschehen?

- j) Warum wollen viele Deutsche in einer Altbauwohnung wohnen? Warum denken viele Japaner: Je neuer eine Wohnung ist, desto besser ist sie?
- 5 k) Wer möchte alte Möbel lieber nicht geschenkt bekommen: Deutsche oder Japaner? Warum ist das so?
- l) Wobei kümmern sich Japaner eher nicht darum, ob das alt ist? Bei Autos, bei Fahrrädern, bei Büchern, bei Kleidung, bei der Waschmaschine, beim Bettzeug, bei Taschen, beim Portemonnaie? Und Deutsche?
- 10 m) Wer ist zurückhaltend, wenn er mit etwas gerade erst angefangen hat und davon noch nicht viel versteht: Deutsche oder Japaner? Warum denken Sie das?
- n) Wobei ist besonders wichtig, ob das alt ist? Bei Restaurants, bei Hotels, bei Schulen, bei Städten? Gibt es dabei große Unterschiede zwischen Europa und Japan?
- o) Wer denkt eher, daß Menschen sich kaum verändern: Deutsche oder Japaner?
- 15 p) Wer denkt eher, daß die Welt bleibt, wie sie ist: Deutsche oder Japaner?
- q) Wem macht es mehr Freude, öfter mal etwas Neues zu kaufen: Deutschen oder Japanern? Männern oder Frauen? Jungen oder alten Leuten?
- 2.) Berichte von jeder Gruppe: Sagen Sie bitte nur, was besonders interessant war! (Daß Sie darüber gesprochen haben und daß das besonders interessant war, brauchen Sie nicht zu sagen.)(1') ..... (17.35)
- 3.) verbessern 4.) Fragen dazu

### XVI. Podiumsgespräche mit und ohne Rollenspiel

Vorschläge für Gesprächsthemen:

- a') Innovation und Tradition
- 25 b') Neugestaltung und Nachahmung
- c') Geschichtsbewußtsein
- d') „Es gibt nichts Neues unter der Sonne.“
- e') „Nichts bleibt, wie es ist“
- f') Vorsätze für das neue Jahr
- 30 g') die Anpassung an eine neue Umgebung
- h') der Umgang mit neuer Technik
- i') Neue und gebrauchte Waren
- j') Neuerscheinungen und Klassiker
- k') Neuankömmlinge und Alteingesessene
- 35 l') Reparatur und Ersatz
- m') Wiederaufbau und Erneuerung
- n') Bedenken bei Unbekanntem
- o') Langeweile und Abwechslung
- p') Umweltschutz
- 40 q') neue und alte Bekannte
- r') Museen und Bibliotheken
- s') Unterschiede bei der Einstellung zu Neuem zwischen Männern und Frauen
- t') Unterschiede bei der Einstellung zu Neuem zwischen jungen, älteren und alten Leuten
- 45 1.) Gesprächsthemen für das 1. Podiumsgespräch (Gesprächsleitung: Frau Hata) (17.40) 25
- 2.) Kommentare dazu
- 3.) die erste Hälfte des 1. Podiumsgesprächs (15') ..... (17.45)
- Herr Balk (Frau Kimura) und Frau Hata
- 4.) verbessern 5.) Fragen dazu 6.) Kommentare und Kritik
- 50 7.) die zweite Hälfte des 1. Podiumsgesprächs (15') ..... (17.10) 50
- Herr Balk (Frau Kimura) und Frau Hata
- 8.) verbessern 9.) Fragen dazu 10.) Kommentare und Kritik
- 11.) Gesprächsthemen für das 2. Podiumsgespräch (Gesprächsleitung: Herr Satô) .. (18.35) 18
- 12.) Kommentare dazu
- 55 13.) das 2. Podiumsgespräch mit Fragen und Kommentaren der Zuhörer (30')
- Frau Kimura und Herr Satô ..... (18.40) 22
- 14.) verbessern 15.) Kommentare und Kritik
- XVII. verschiedenes ..... (19.20) 18, 56
- 1.) Vorbereitungen für das nächste Mal 2.) sonstiges
- 60 XVIII. Kommentare und Kritik von allen (je 1') ..... (19.25)
- 1.) verbessern
- XIX. sonstiges ..... (19.45) 10
- Tokio, den 20. 1. 2022 sehr gut: 2 gut: 2

Takahiro Sato

Takahiro Sato